

Zahlreiche spannende Lesungen in gleich drei Ländern

Der Euregio-Schüler-Literaturpreis steht wieder an und ist nicht nur für Schüler und Schülerinnen interessant. Sechs Autorinnen und Autoren nominiert.

VON ANDREA ZULEGER

EUREGIO Die Euregio liest wieder. Es sind sechs Bücher aus drei Sprachen (Französisch, Deutsch, Niederländisch) nominiert für den Euregio-Schüler-Literaturpreis, der im Mai in Heerlen vergeben wird. Die vier Autorinnen und zwei Autoren kommen in die Euregio, lesen in Lüttich, Maastricht, in Aachen, aber auch in Eupen, Sankt Vith, Monschau und in Eschweiler. Literaturbegeisterte können sie bei ihrer Lesetour durch die Euregio kennenlernen und mit ihnen diskutieren. Am 24. Mai schließlich erhält ein Autor oder eine Autorin den mit 5000 Euro dotierten Euregio-Literaturpreis.

Lektüre für Literaturkurse

Die beiden Übersetzer oder Übersetzerinnen des Siegertitels in die jeweils anderen Sprachen erhalten je 1000 Euro. Gestiftet wird das Preisgeld von der Bürgerstiftung für die Region Aachen und dem Deutschen Übersetzerfonds.

Wer gewinnt, das entscheiden allein die Schülerinnen und Schüler aus 20 Schulen aus der gesamten Euregio. Sie lesen die sechs Bücher



Die Nominierten: Lale Gül (o. l., im Uhrzeigersinn), Jenny Erpenbeck, Kaouther Adimi, Irus Wolff, Laurent Petitmangin und Stefan Hertmans. FOTOS: HENNY BOOGERT, KATHARINA BEHLING, HERMANCE TRIAY, SASKIA VANDERSTICHELE, PASCAL ITO, ANDREAS THIES

vorab in ihren Literaturkursen, bilden sich eine Meinung über die drei Kritikerrunden in den jeweiligen Ländern, besuchen die Lesungen und entscheiden schließlich. Für Oliver Vogt, Leiter des Vereins Euregiokultur und Organisator des Lesefestivals ist das immer ein sehr spannender Moment, denn „noch nie haben die Schülerinnen und Schüler so entschieden, wie wir im

Verein das erwartet haben. Es gab immer eine Überraschung, auch wenn wir jedes Mal vorher intern spekulieren, wer es wird“, sagt Oliver Vogt.

Große Herausforderung ist es einerseits, geeignete Buchtitel zu finden, die in den drei Sprachen, Deutsch, Französisch und Niederländisch übersetzt sind, andererseits auch die Logistik. Ganze Literatur-

kurse müssen zwischen Gemmenich und Maastricht, Lüttich, Eschweiler und Sankt Vith hin- und hergefahren werden. „Hinzu kommt, dass die Busreisen in diesem Jahr etwa doppelt so teuer geworden sind“, sagt Oliver Vogt. Nichtsdestotrotz freuen er und die Stolberger Schriftstellerin Sylvie Schenk sich auf ein spannendes Festival: „Literatur erweitert den Horizont. Und der Schülerpreis ist noch einmal spannender, weil er in drei Ländern gleichzeitig stattfindet. Man kann sich eine Lesung auch mal in der Ursprungssprache anhören und bekommt durch die mitlaufende Übersetzung des Textes trotzdem alles mit“, erklärt Oliver Vogt. An dem Lesefestival „Die Euregio liest“, sind auch mehr als 80 Buchhandlungen und Bibliotheken beteiligt.

In diesem Jahr sind folgende Bücher nominiert: Laurent Petitmangin, Was es braucht in der Nacht (dtv 2022) Übersetzung: Holger Fock und Sabine Müller, Kaouther Adimi, Was uns kostbar ist (Lenos 2018) Übersetzung: Hilde Figuth, Stefan Hertmans, Der Aufgang (Diogenes 2022) Übersetzung: Ira Wilhelm, Lale Gül, Ich werde leben (Suhrkamp 2022) Übersetzung: Dania Schüürmann,

INFOS

Das Programm des Literaturpreises

Montag, 23.1., 20 Uhr, Stefan Hertmans, Öffentliche Pfarrbibliothek, Vennbahnstraße 2, St. Vith
Dienstag, 24.1., 19.30 Uhr, Stefan Hertmans, Buchhandlung Schmetz, Müsnterplatz 7 - 9, Aachen
Mittwoch, 25.1., 18 Uhr, Stefan Hertmans & Laurent Petitmangin, Klangbrücke, Kurhausstraße 1, Aachen
Donnerstag, 26.1., 20 Uhr, Laurent Petitmangin, Öffentliche Pfarrbibliothek, Schulstraße 12, Kelmis
Freitag, 27.1., 19.30 Uhr, Laurent Petitmangin + Lola Bertels (Übersetzerin), Bibliothek Hasselt, Martelarenlaan 17, Hasselt
Dienstag, 7.2., 18 Uhr, Iris Wolff & Kaouther Adimi, Collège Saint-Louis, Rue Alfred Magis 20, Liège.
Mittwoch, 8.2., 20 Uhr, Iris Wolff, Medienzentrum, Hookstraße 64, Eupen
Mittwoch, 8.2., 19.30 Uhr, Hilde

Fieguth (Übersetzerin von Kaouther Adimi), Stadtbibliothek Aachen, Couvenstraße 15, Aachen

Donnerstag, 9.2., 19.30 Uhr, Hilde Fieguth (Übersetzerin von Kaouther Adimi), Stadtbücherei Monschau

Dienstag, 14.3., 18 Uhr, Jenny Erpenbeck & Lale Gül, Jünglingshaus, Neustraße 86, Eupen

Mittwoch, 15.3., 11 Uhr, Jenny Erpenbeck, Maria Goretti-Schule, Prümer Straße 6, St.Vith

Mittwoch, 15.3., 19.30 Uhr, Lale Gül + Dania Schüürmann, Stadtbibliothek Eschweiler, Johannes-Rau-Platz 1, Eschweiler

Mittwoch, 24.5., 18 Uhr, Preisverleihung: Royal Theater, Stationsplein 5, Heerlen.

Alle Veranstaltungen im Rahmen des Euregio Schüler Literaturpreises wwsind öffentlich und die meisten, vor allem in den Bibliotheken, gratis. In den Buchhandlungen teilweise mit Ticket.

www.euregio-lit.eu

Jenny Erpenbeck, Gehen, ging, gegangen (Penguin Randomhouse

2015), Iris Wolff, Die Unschärfe der Welt (Klett-Cotta 2020).

KURZNOTIERT

Mehr eBooks in der Stadtbücherei

ESCHWEILER Auch in regionalen Bibliotheken war die Corona-Krise spürbar. Aufgrund von Zugangsbeschränkungen während der Lockdowns mussten Leseratten auf digitale Bücher, sogenannte eBooks, zurückgreifen. Nun sollen Fördergelder aus dem REACT-EU-Programm für Zuwachs bei der digitalen Ausleihe in der Region Aachen sorgen. Insgesamt 14 Bibliotheken, darunter auch die Stadtbücherei Eschweiler, schlossen sich zum Onleihe-Verbund der Region Aachen „Come in“ zusammen und profitierten im vergangenen Jahr von einer Förderung in Höhe von 56.000 Euro für die Medienbeschaffung. „Come in“ konnte dank dieser Förderung verstärkt in neue eMedien-Lizenzen investieren. Durch die gestiegene Nachfrage während der Pandemie waren viele Medien erst nach längeren Wartezeiten verfügbar. Um die Attraktivität der Plattform bei gesteigener Nutzung aufrecht zu erhalten, musste das Angebot ausgebaut werden. Pro Verbundbibliothek wurden 4000 Euro aus dem 56.000 Euro Fördertopf ausgeschüttet. Ab Mitte Juni 2022 durften dann fleißig neue Lizenzen für digitale Bücher und Hörbücher bestellt werden. „Come in“ bietet mittlerweile rund um die Uhr Zugang zu über 25.000 Medien. Auch eBooks und eAudios für Kinder und Jugendliche sowie eMagazines und ePaper gehören zum breiten Angebot des Verbundes. Die Nutzung ist in der Stadtbücherei Eschweiler unter Vorlage einer gültigen Jahreskarte möglich.

Eschweiler Nachrichten

Dienstag, 14. Februar 2023

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung an Karneval

ESCHWEILER Die Dienststellen der Stadtverwaltung Eschweiler, sowie die städtischen Einrichtungen Bürgerbüro, Stadtbücherei, Seniorenzentrum Marienstraße und Freibad Dürwiß, sind an den Karnevalstagen wie folgt geöffnet: Donnerstag, 16. Februar, (Weiberfastnacht) bleiben die Dienststellen im Rathaus geschlossen; das Freibad Dürwiß ist von 6 bis 12 Uhr geöffnet (Kostümschwimmen). Am Freitag, 17. Februar, sind die Dienststellen im Rathaus geöffnet von 8.30 bis 12 Uhr; das Bürgerbüro von 8 bis 12 Uhr; das Standesamt von 8.30 bis 12 Uhr; die Villa Faensen – Haus der Begegnung bleibt geschlossen; die Stadtbücherei öffnet von 10.30 bis 14 Uhr; das Freibad Dürwiß von 6 bis 20 Uhr (Kostümschwimmen). Am Samstag, 18. Februar, ist das Freibad Dürwiß von 8 bis 13 Uhr geöffnet; alle anderen Dienststellen/Einrichtungen bleiben geschlossen. Sonntag, 19. Februar und Montag, 20. Februar, (Rosenmontag) bleiben alle Dienststellen/Einrichtungen geschlossen. Dienstag, 21. Februar, sind die Dienststellen im Rathaus von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet; das Bürgerbüro von 8 bis 12 Uhr; das Standesamt von 8.30 bis 12 Uhr; die Villa Faensen von 9 bis 17 Uhr; die Stadtbücherei von 10.30 bis 12.30 Uhr, und von 14.30 bis 18 Uhr; das Freibad Dürwiß von 6 bis 18 Uhr. Mittwoch, 22. Februar (Aschermittwoch), sind die alle Dienststellen im Rathaus von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet; das Bürgerbüro von 8 bis 12 Uhr; das Standesamt von 8.30 bis 12 Uhr; die Villa Faensen von 9 bis 17 Uhr; die Stadtbücherei bleibt geschlossen; das Freibad Dürwiß ist von 6 bis 20 Uhr geöffnet.

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 04. März 2023

KURZ NOTIERT

Stadtbücherei Eschweiler bietet Workshops an

ESCHWEILER Im Rahmen des Frühjahrsprogramms lädt die Stadtbücherei Eschweiler für Dienstag, 4. April, 10.30 bis 12.30 Uhr, zu einem Comic-Workshop mit Charlotte Hofmann ein. Ebenso steht am 4. April von 15 bis 17 Uhr, sowie am Mittwoch, 5. April, 10.30 bis 12.30 Uhr, ein Virtual Reality-Workshop mit dem Titel „Baue Deine eigene Welt – mit 3D-Brille“ auf dem Programm. Weitere Infos unter Tel. 02403 71310.

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 04. März 2023

Einführungsworkshop in 3D-Druck

ESCHWEILER Zu einem 3D-Druck-Einführungsworkshop lädt die Stadtbücherei Eschweiler für Donnerstag, 16. März, ein. Beginn ist um 17.30 Uhr; das Seminar endet um 19 Uhr.

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 04. März 2023

Lale Gül liest in der Stadtbücherei Eschweiler

ESCHWEILER Im Rahmen von „Buregio liest“ ist Lale Gül am Mittwoch, 15. März, in der Stadtbücherei zu Gast. Ab 19.30 Uhr liest die Autorin aus ihrem autobiografischen Roman „Ich werde leben“. In ihrem Werk geht es um das Aufwachsen eines muslimischen Mädchens im abgehängten Amsterdamer Westen und über die Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Leben. Anmeldung unter Tel. 02403/71310 oder E-Mail: buecherei@eschweiler.de.

Eschweiler Filmpost

Mittwoch, 08. März 2023

Stadtbücherei: Frühlingsvielfalt an Lesungen, Workshops und Specials

Die Stadtbücherei Eschweiler ist schon längst in ihr Frühlingsprogramm eingestiegen, doch an diesem Mittwoch folgt zum Internationalen Frauentag mit einem Kinoabend der erste große Paukenschlag.

Das Team um Bibliotheksleiterin Michaela Schmülling-Kosel zeigt, dass die Bücherei nicht mehr nur ein Ort zum Lesen und Ausleihen von Büchern ist, sondern dass mehr und vor allem Vielfalt geboten wird. So werden in den kommenden Wochen die 3D-Druck-Workshops sowie die Reihen Lesewürmchen (für Kinder zwischen 3 und 4 Jahren) und der Lesekrötenclub (für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren) mit interaktiv-kreativen Elementen fortgesetzt. Für die älteren Kids bietet Eschweilers Bücherei mehrfach die „Lange Lernnacht“, bei der man sich in ruhiger Atmosphäre und mit allen Medien, WLAN-Zugang und PCs auf das Abitur vorbereiten kann.

Abseits von Serien-Formaten geben sich in der Bibliothek namhafte Autoren die Klinke in die Hand. So gastiert nicht nur Lale Gül mit „Ich werde leben“ im Rahmen von „Euroregio liest“ in Eschweiler. Auch

Krimi-Neuerscheinungen werden bei Lesungen präsentiert: Lutz Kreuzer mit „Römerfluch“, Olaf Müller mit „Asche im Venn“, Ingrid Davis mit „Aachener Hindernisse“ und Arno Strobel mit „Mit den Augen des Opfers“.

Die Nacht der Bibliotheken am 17. März ist ein großes Sonder-Special, bei der sich auch Eschweilers Bücherei wieder beteiligt und einen vielfältigen Tag mit „Lieselotte“ mit Autor und Illustrator Alexander Steffensmeier, einem Robotik-Führerschein, dem Experimentier-Projekt „Haus der kleinen Forscher“ sowie einem Spieleabend mit „Pen and Paper“ bietet. Anschließend stehen zum einen Comic- und Manga-Workshops, die vom Förderverein unterstützt und im Rahmen vom Kulturrucksack NRW stattfinden, auf dem Programm.

Abgerundet werden die Frühlingswochen durch den Bau von Bürstchen-Robotern, einem Hörkino zu „Die drei ???“ und dem Special Digitaltag. Bei letzterem findet die Robotik Challenge statt und das Bücherei-Team nimmt sich umfangreich Zeit, seine Online- und Streaming-



Freuen sich auf das Frühlingsprogramm: Das Team (hier ein Teil) der Stadtbücherei Eschweiler.
Foto: Manuel Hauck

angebote für Interessierte vorzustellen. Für die verschiedenen Veranstaltungen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Dies ist per E-Mail an buecherei@eschweiler.de, telefonisch unter 02403 71310 oder per WhatsApp über die Nummer 02403 71352 möglich. Das vollständige Frühlingsprogramm der Stadtbücherei Eschweiler finden Sie mit einem Scan des QR-Codes.

Manuel Hauck



Zum gesamten Frühlingsprogramm der Stadtbücherei Eschweiler gelangen Sie mit einem Scan des QR-Codes.

Eschweiler Nachrichten

Mittwoch, 08. März 2023

Lange Lesenacht in der Stadtbücherei Eschweiler

ESCHWEILER Im Rahmen des Frühlingsprogramms veranstaltet die Stadtbücherei Eschweiler am Freitag, 17. März, eine Nacht der Bibliothek. Los geht es schon um 15 Uhr (bis 16 Uhr) mit dem Autor und Illustrator Alexander Steffensmeier, der von Kuh „Lieselotte“ erzählt und sie zeichnet. Ebenfalls um 15 Uhr (bis 16.30 Uhr) startet der Robotik-Führerschein „Ozobot“ und um 17 (bis 18.30 Uhr) Experimentieren mit dem „Haus der kleinen Forscher“. Von 17 bis 19 Uhr heißt es „Spielt mit uns: Pen and Paper“, und ab 19.30 Uhr liest Lutz Kreuzer aus seinem neu erschienenen Regionalkrimi „Römerfluch“. Anmeldungen in der Stadtbücherei unter Tel. 02403/71310 oder E-Mail: buecherei@eschweiler.de anmelden.

Eschweiler Nachrichten

Donnerstag 09. März 2023

Arno Strobel liest aus seinem neuen Krimi

ESCHWEILER Der Krimi-Bestseller-
autor Arno Strobel kommt bereits
am Mittwoch, 29. März, in die Stadt-
bücherei Eschweiler, und nicht wie
zuerst vorgesehen im Juni. Ab 19.30
Uhr liest er aus seinem neuen Krimi
„Mit den Augen des Opfers“.

Zeitung zum Sonntag
12. März 2023

Nacht der Bibliothek

Umfangreiches Programm in der Stadtbücherei.

ESCHWEILER Im Rahmen des Frühlingsprogramms veranstaltet die Stadtbücherei Eschweiler am Freitag, 17. März, eine Nacht der Bibliothek. Start ist um 15 Uhr (bis 16 Uhr) mit dem Autor und Illustrator Alexander Steffensmeier, dem von Küh „Lieselotte“ erzählt und sie zeichnet. Ebenfalls um 15 Uhr (bis 16.30 Uhr) startet der Robotik-Führerschein „Ozobot“ und um 17 (bis 18.30 Uhr) Experimentieren mit dem „Haus der kleinen Forscher“.

Neuer Regionalkrimi

Von 17 bis 19 Uhr heißt es „Spielt mit uns: Pen and Paper“, und ab 19.30 Uhr

liest Lutz Kreutzer aus seinem neu erschienenen Regionalkrimi „Römerfluch“. Anmeldungen in der Stadtbücherei unter Tel. 02403/71310 oder E-Mail: buecherei@eschweiler.de. (red)

Eschweiler Nachrichten

Dienstag, 14. März 2023

Krimilesung: „Mit den Augen des Opfers“

ESCHWEILER, „Mit den Augen des Opfers“ heißt der neue Krimi von Arno Strobel. Der Autor ist am Mittwoch, 29. März, 19.30 Uhr, in der Stadtbücherei Eschweiler zu Gast und liest an diesem Abend aus seinem neuen Werk. In dem neuen Thriller ermittelt inoffiziell Max Bischoff in dem kleinen Weinort an der Mosel in einem nie gelösten Vermisstenfall. Doch kaum ist er vor Ort, ereignet sich ein Mord...

Lokalkolorit, Spannung und Geschichte

Lutz Kreutzer präsentiert seinen neuen Kriminalroman „Römerfluch“. Hauptkommissar Straubinger ermittelt in der Region.

VON DIRK MÜLLER

STOLBERG/ESCHWEILER „Heiliger Laurentius“ ist der letzte Gedanke des Mannes in einem Römerkostüm. Als am Kalvarienberg seine verbrannte Leiche in der Grillhütte eines Motorradclubs gefunden wird, ist das ein Fall für Hauptkommissar Straubinger, der bereits in der „Akte Hürtgenwald“ erfolgreich ermittelt hat, und seine Kollegin Anja Schepp.

In Gressenich ist die Dorfgemeinschaft ohnehin auf die Probe gestellt. Manche Dorfbewohner freuen sich bereits auf Touristen und Wissenschaftler, andere wollen „kein Phantasialand“ zwischen Mausbach und Gressenich und schon gar kein „Römerspaßbad im Forellenparadies, direkt am Omerbach“. Hintergrund ist, dass das weltweit erfolgreiche Computerspiel „Brass Master One“

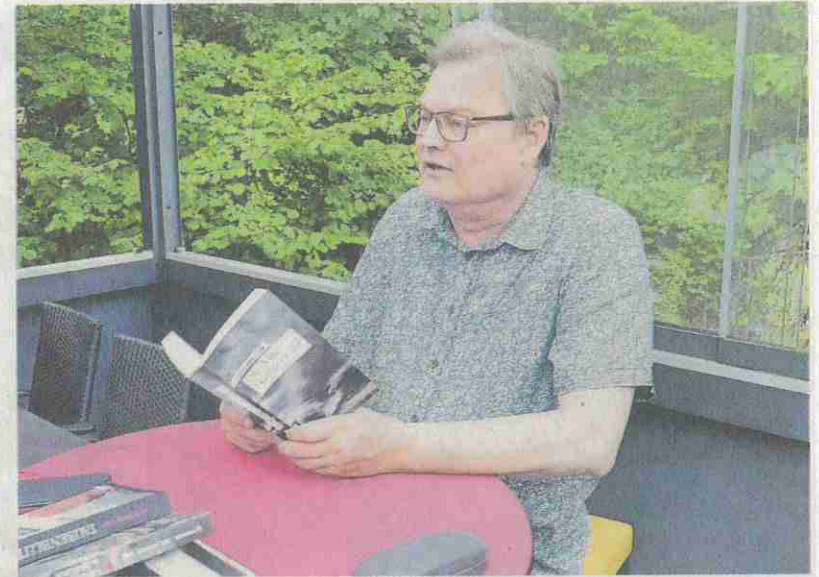
in dem Stolberger Stadtteil spielt, und ein Wissenschaftler dort den „Gressenicher Eimer“ finden will.

„Bei dem Hemmoorer Eimer handelt es sich um ein römisches Prunkgefäß aus der Zeit ab 150 nach Christus. Benannt ist der Eimer nach seinem ersten Fundort, er wird unter Fachleuten aber auch Gressenicher Eimer genannt“, erläutert Dr. Lutz Kreutzer zu seinem neuen Kriminalroman „Römerfluch“. „Es ist anerkannter Forschungsstand, dass diese wertvollen römischen Gebrauchsgegenstände aus Messing, von denen einer auch im Britischen Museum in London ausgestellt ist, in dem Gebiet zwischen Eschweiler-Hastenrath, Mausbach und Gressenich hergestellt worden sind.“

Der zweite Fall für Josef Straubinger ist ein packender wie vielschich-

tiger Kriminalroman. „Römerfluch“ verwebt spannend Geschichte und Gegenwart, persönliche Schicksale fesseln den Leser ebenso wie starke Charaktere. Eher ungewöhnlich ist, dass der Haupterzählstrang mit dem Sommer 2023 in naher Zukunft angesiedelt ist. Doch sowohl an den Schauplätzen in Eschweiler und Stolberg spielt eben auch der Gressenicher Eimer eine Rolle – ebenso wie die Antoninische Pest, eine Variante der Pocken, die als Pandemie ab dem Jahr 165 nach Christus nahezu im gesamten Gebiet des Römischen Reiches herrschte.

Der Schriftsteller Lutz Kreutzer lässt in seinem neuen Roman ganze Kapitel in der Römerzeit spielen, und in Gressenich kommt es im Sommer 2023 zu weiteren Todesfällen und Verbrechen. Das Dorf, bei dem es sich um das sagenumwobene Gressen handeln könnte, gerät an den Abgrund, bis sein dunkles Geheimnis enthüllt wird. Nach dem Krimi „Die Akte Hürtgenwald“ ermitteln Straubinger und Schepp wieder in unserer Region. Heimische Leser werden Killewittchen erkennen, den Ursprüngen der „Kupferstadt“ Stolberg, die eigentlich eine Messingstadt ist, begegnen, sich in Hastenrath, Mausbach, Gressenich und der Umgebung wiederfinden.



Der Bestsellerautor Lutz Kreutzer liest am Wochenende in Eschweiler und Stolberg aus seinem neuen Krimi „Römerfluch“, der in unserer Region spielt.

FOTO: DIRK MÜLLER

INFO

Lesungen in Eschweiler und Stolberg

Aus dem neuen Krimi „Römerfluch“ (erschienen im Gmeiner Verlag, ISBN 978-38392-0338-5) liest Dr. Lutz Kreutzer am Freitag, 17. März, ab 19.30 Uhr in der Stadtbü-

cherei Eschweiler.

Weitere Lesungen folgen in Stolberg am Samstag, 18. März, ab 15 Uhr im Mausbacher Pfarrheim hinter der Kirche St. Markus und am Sonntag, 19. März, ab 15 Uhr in Gressenich beim „Bierbaron“ im Bistro Elle.

Weitere Schauplätze wie das Hohe Venn, Verviers, Lüttich, Lorette-Rochefort oder auch die Region Großglockner im österreichischen Kärnten reichern den Roman an. Der Motorradclub und der „Bierbaron“ in Gressenich sind Beispiele dafür, dass auch lokale Vereine und Personen aus dem realen Leben – in mit künstlerischer Freiheit abgewandelter Form – Eingang in die Fiktion des

Buches finden. Für den im Raum München lebenden Bestsellerautor Lutz Kreutzer ist „Römerfluch“ der zweite „literarische Ausflug“ in seine Heimat, und dabei soll es nicht bleiben. „Der dritte Straubinger-Krimi ist bereits in Arbeit, und auch dieses Buch wird wieder in Stolberg, Eschweiler und der Umgebung spielen“, verspricht der gebürtige Gressenicher.

Eschweiler Nachrichten

Dienstag, 28. März 2023

KURZ NOTIERT

Personalversammlung der Stadtverwaltung

ESCHWEILER Wegen einer Personalversammlung der Beschäftigten der Stadtverwaltung bleibt das Eschweiler Rathaus am Donnerstag, 30. März, vormittags geschlossen. Das Bürgerbüro öffnet von 14 bis 18 Uhr und die Stadtbücherei von 14.30 bis 20 Uhr. Die „Villa Faensen – Haus der Begegnung“ ist an diesem Tag von 14 bis 17 Uhr und das Freibad von 6 bis 18 Uhr wie gewohnt geöffnet.

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 01. April 2023

Lesekröten und Bürstchen-Roboter

ESCHWEILER Im Rahmen des Frühjahrsprogramms lädt die Stadtbücherei Eschweiler für Donnerstag, 6. April, 16.30 bis 17.30 Uhr, zum Lesekröten-Club ein. Am Dienstag, 11. April, 10 bis 14 Uhr, steht ein Manga-Workshop „Naruto“ mit Alexandra Völker auf dem Programm. „Bau mit uns deinen Bürstchen-Roboter“ heißt es am Donnerstag, 13. April, von 10.30 bis 12.30 Uhr. Ebenso kann man am 13. April, 18 bis 19.30 Uhr, das Hörkino „Die drei ??? und die Teufelsklippe“ genießen. Weitere Infos unter Tel. 02403/ 71310.

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 01. April 2023

In der Langen Lernnacht aufs Abi vorbereiten

ESCHWEILER „Bereitet Euch in Ruhe aufs Abi vor!“ heißt es am Donnerstag, 13. April, in der Stadtbücherei Eschweiler. Die „Lange Lernnacht“ findet im Rahmen des Frühjahrsprogramms statt und beginnt um 18 Uhr. Ende ist gegen 22 Uhr.

Eschweiler Nachrichten

Donnerstag, 13. April 2023

Stadtbücherei lädt zum Lesewürmchen-Termin

ESCHWEILER Geschichten aus der Schatzkiste mit Max und Marie gibt es bei der nächsten Lesewürmchen-Veranstaltung in der Stadtbücherei Eschweiler zu hören. Termin für Kinder zwischen drei und vier Jahren ist Dienstag, 18 April, 16 bis 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei; Anmeldung bitte unter Tel. 02403/71310.

Eschweiler Nachrichten

Donnerstag, 13. April 2023

Einführungsworkshop im 3D-Druck

ESCHWEILER „Von der Idee zum Druck!“ die Stadtbücherei Eschweiler bietet innerhalb ihres Frühjahrsprogramms für Donnerstag, 20. April, 17.30 bis 19 Uhr, einen 3D-Druck Einführungsworkshop für interessierte Erwachsene und Jugendliche (ab 9 Jahren) an. Anmeldung bitte unter Tel. 02403/71310.

Eschweiler Nachrichten

Dienstag, 18. April 2023

Krimilesung in der Stadtbücherei Eschweiler

ESCHWEILER „Asche im Venn“ heißt der neue Krimi von Olaf Müller. Der Autor liest am Freitag, 21. April, 19.30 Uhr, in der Stadtbücherei Eschweiler aus seiner Neuerscheinung. In Aachen wird ein Anwalt erschlagen, in der Bifel ein Zeitungsfotograf ermordet. Zeitgleich kollabiert das politische System im Dreiländereck: Rücktritte in Maas-tricht, Selbstmorde in Lüttich, Panik in Aachens Oberschicht. Wer erpresst die feinen Leute mit schmutzigen Geheimnissen? Wer bedroht Kommissar Fett und Kollegin Conti? Karten (je 7 Euro) gibt es ab sofort in der Stadtbücherei, Tel. 02403/71310.

Eschweiler Nachrichten

Dienstag, 18. April 2023

Workshop: „Die Grenzen des 3D-Druckers“

ESCHWEILER Wer den Einführungsworkshop schon besucht hat, ist hier genau richtig: die Stadtbücherei Eschweiler bietet für Donnerstag, 27. April, einen Workshop „3D-Druck für Fortgeschrittene“ ab 10 Jahren an. Von 17.30 bis 19 Uhr lautet das Thema: „Die Grenzen des 3D-Druckers“ – was schafft er, wie schief kann eine Wand gebaut sein? Mit Anmeldung können maximal sechs Personen daran teilnehmen: Tel. 02403/71310.

Eschweiler Nachrichten

Donnerstag, 20. April 2023

KURZ NOTIERT

Lesekrötenclub auf Abenteuerreise

ESCHWEILER Wer Lust hat, rund ums Buch Abenteuer zu erleben, ist am Donnerstag, 4. Mai, 16.30 bis 17.30 Uhr, beim Lesekröten-Club in der Stadtbücherei Eschweiler richtig. Auch eine Bastel-Aktion steht auf dem Programm. Kinder zwischen fünf und zehn Jahren können sich ab sofort unter Tel. 02403/71310 anmelden. Der Eintritt ist frei.

**Zeitung zum Sonntag
30. April 2023**

Beim CHIO eiskalt erstochen ...

ESCHWEILER Die Autorin Ingrid Davis liest am Freitag, 5. Mai, aus ihrer Neuerscheinung „Aachener Hindernisse“. Die Krimilesung beginnt um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Eschweiler. Ein brutaler Mord erschüttert den Aachener CHIO. Verdächtige und Motive gibt es jedenfalls mehr als genug. Karten gibt es ab sofort in der Stadtbücherei, Tel: 02403/71310. (red)

Eschweiler Nachrichten

Donnerstag, 04. Mai 2023

Krimilesung in der Stadtbücherei Eschweiler

ESCHWEILER Die Autorin Ingrid Davis liest am Freitag, 5. Mai, aus ihrer Neuerscheinung „Aachener Hindernisse“. Die Krimilesung beginnt um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Eschweiler am Johannes-Rau-Platz. Ein brutaler Mord erschüttert den Aachener CHIO. Wolfram Sander, Investmentbanker und einflussreicher Sportpferdebesitzer, wird mitten im Turnier tot auf der Geländestrecke der Vielseitigkeitsreiter gefunden. Nicht nur seine Tochter, die Privatdetektivin Britta Sander, will dringend wissen, welcher seiner zahlreichen Feinde ihn eiskalt erstochen hat. Karten (7 Euro) gibt es ab sofort in der Stadtbücherei, Tel. 02403/71310.

Eschweiler Nachrichten

Freitag, 05. Mai 2023

Einführungsworkshop im 3D-Druck

ESCHWEILER Die Stadtbücherei Eschweiler bietet für den kommenden Donnerstag, 11. Mai, einen 3D-Druck-Einführungsworkshop unter dem Motto „Von der Idee zum Druck“ an. Das Angebot richtet sich an Erwachsene und Kinder ab neun Jahren. Von 17.30 bis 19 Uhr lernt man vom einfachen Ausdrucken vorgefertigter Dateien bis hin zur Erstellung eigener Modelle, den 3D-Druck kennen. Anmeldungen bitte in der Stadtbücherei Eschweiler, Tel. 02403/71310.

Eschweiler Nachrichten

Donnerstag, 11. Mai 2023

Belegschaftsausflug der Stadtverwaltung

ESCHWEILER Aufgrund des am Mittwoch, 17. Mai, stattfindenden Belegschaftsausflug der Mitarbeitenden der Stadtverwaltung bleiben an diesem Tag die Dienststellen der Stadtverwaltung (einschließlich Stadtbücherei, Standesamt, Bürgerbüro, Villa Faensen/Haus der Begegnung) geschlossen. Die Einsichtnahme in laufende Bebauungsplanverfahren ist von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 15.30 Uhr nach vorheriger telefonischer Anmeldung (02403/71-465) möglich. Das Freibad Dürwiß ist ebenfalls am 17. und 18. Mai (Christi Himmelfahrt) geschlossen. Am Freitag, 19. Mai, ist das Freibad von 6 bis 20 Uhr geöffnet.

Eschweiler Zeitung

07. Juni 2023

Anmeldung zum Sommer-Lese-Club

ESCHWEILER. Die Anmeldung zum Sommer-Lese-Club ist ab Montag, 12. Juni, in der Stadtbücherei Eschweiler möglich. Auch in diesem Jahr gibt es die neuesten Bücher, vielfältige Begleitveranstaltungen und eine Abschlussparty.

Eschweiler Zeitung

07. Juni 2023

„Special Digitaltag“ in der Stadtbücherei

ESCHWEILER Das Frühlingsprogramm der Stadtbücherei Eschweiler neigt sich allmählich dem Ende zu. Am Donnerstag, 15. Juni, gibt es einen Special Digitaltag. Von 16.30 bis 19 Uhr findet eine Robotik Challenge statt. Hier kann man verschiedene Roboter an den einzelnen Stationen (für Kinder ab 6 und ab 9 Jahren) kennenlernen und knifflige Aufgaben lösen. Alle Interessierten sind willkommen – ohne Anmeldung. Von 16.30 bis 19 Uhr steht eine Online- und Streaming-Angebot-Sprechstunde auf dem Programm. Die Stadtbücherei-Mitarbeiter stellen ihr vielfältiges Online Angebot vor, helfen bei der Einrichtung eines eBook-Readers oder bei der Nutzung der Bibliotheks-App „B24“.

Eschweiler Filmpost

Mittwoch, 14. Juni 2023

Zum 17. Mal: Sommerleseclub der Eschweiler Stadtbücherei

Seit 19 Jahren gibt es ihn, seit 17 findet er bei der Stadtbücherei statt. Der NRW-weite Sommerleseclub kehrt wieder an die Inde zurück und ermöglicht Literatur-Spaß für Kinder, Jugendliche und mittlerweile auch Erwachsene während der Sommerferien.

Specials

Das Team der Eschweiler Bücherei hat nun das neue Rahmenprogramm neben den bewährten Konstanten vorgestellt. So sorgen diesmal verschiedene Formate für Vielfalt: Täglich kann man einen Escape-Room in der Bibliothek mit „Die drei ???“ lösen, mittels Kaffee-Filter eine Batik-Girlande gestalten, am Kreativ-Arbeitsstisch sein Logbuch gestalten, mit der #-Wall Lesetipps für andere abgeben oder mit Bilderwürfeln eigene Geschichten kreieren. Darüber hinaus finden wöchentliche Workshops statt: Jeden Dienstag 3D-Druckstift, jeden Mittwoch 3D-Brillen-Workshop, jeden Donnerstag 3D-Druck für Einsteiger und jeden Donnerstag das Warm up für den Schnupper-TOMML. Bei letzterem Angebot können Kinder die Apps des Kinder-Softwarepreis von 2022 testen, um sich für die diesjährige Ausgabe im Herbst vorzubereiten.

Alles zum Sommerleseclub

Der Sommerleseclub, welcher seit 2005 vom Kultursekretariat NRW Gütersloh betreut wird, wird vom NRW-Ministerium für Kultur und Wissenschaft gefördert. Es ist das landesweit größte Projekt seiner Art. Allein in Eschweiler nehmen jährlich mehrere hundert junge Leseratten teil, jüngst rund 400.

Am 12. Juni ist die neue Ausgabe gestartet. Seit diesem Tag sind Anmeldungen für den Sommerleseclub möglich. Anmelden können sich Schüler von der ersten bis zur 13. Klasse, einzeln oder als Team. Auch Erwachsene können seit ein paar Jahren mitmachen. Um erfolgreich den SLC abzuschließen sind bis zum 11. August drei Stempel im Logbuch nötig. Für jedes gelesene und rezipierte Medium (zum Beispiel auch Hörbücher) oder auch für die Teilnahme an den Begleitaktionen erhält man einen Stempel. Dabei stehen in Eschweiler erneut zahlreiche Lesepatzen bereit, damit Kinder und Jugendliche ihre Eindrücke der Medien schildern können. An einigen Schulen zählt die erfolgreiche Teilnahme, die mit einer Urkunde honoriert wird, als „Notenverbesserer“, wenn man im Fach Deutsch zwischen zwei Noten steht.



V.l.n.r.: Yvonne Huwer, Domenik Dohmen, Danja Moritz und Leiterin Michaela Schmülling-Kosel freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer. Foto: Manuel Hauck

Zudem findet am 25. August wieder eine große Abschlussparty statt, die – so das Team der Eschweiler Bücherei – wieder einige tolle Überraschungen bereithält.

„Der Sommerleseclub bietet einen ungezwungenen Rahmen, seine Lesefähigkeiten zu verbessern“, freut sich Büchereileiterin Michaela-Schmülling Kosel, dass manche Kinder dem

Lesepatzen ohne Hemmungen die Bücher widerspiegeln. Auch Kids von Förderschulen und solche, die nicht aus Eschweiler kommen, sind zum Sommerleseclub herzlich eingeladen. Zudem gibt es – auch unter den 400 neuen Titeln, die dieses Mal zum Bestand hinzukommen – Medien in einfacherer Sprache, die gerade Kindern, deren Muttersprache nicht Deutsch

ist oder die Leseschwierigkeiten haben, die Teilnahme erleichtert.

Anmeldungen

Anmeldungen sind seit dem 12. Juni möglich, vor Ort bei der Stadtbücherei (Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler), telef. unter 02403 71310 oder online unter www.eschweiler.de/stadtbuecherei.

Manuel Hauck

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 17. Juni 2023

Drei Bücher in zwölf Wochen - wer macht mit?

ESCHWEILER Zum vierten Mal in seiner Vereinsgeschichte richtet der Förderverein Stadtbücherei Eschweiler eine Reading Challenge für Erwachsene aus. Bis Ende August sollen die Teilnehmer versuchen, jeweils drei Bücher zu lesen. Darunter muss eines ein Krimi sein und eines von einem Autor aus NRW. Der Förderverein hat einen entsprechenden Bogen entworfen, auf dem die Teilnahmebedingungen und die drei Buch-Kategorien aufgeführt sind. Diesen Bogen können sich Interessierte in der Stadtbücherei abholen und ausgefüllt in der Stadtbücherei abgeben und an einer kleinen Verlosung teilnehmen. Im September wird die Stadtbücherei die anonymisierten Bögen präsentieren.

Zeitung zum Sonntag 18. Juni 2023

Geschichten für Lesewürmchen

ESCHWEILER Geschichten aus der Schatzkiste mit Max und Marie gibt es am Dienstag, 20. Juni, bei der vorerst letzten Lesewürmchen-Veranstaltung in der Stadtbücherei Eschweiler zu hören. Termin für Kinder zwischen drei und vier Jahren ist Dienstag, 20. Juni, 16 bis 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei; Anmeldung bitte unter E-Mail: buecherei@eschweiler.de, oder per Whatsapp: 02403/71352, oder unter Tel. 02403/71310.
(red)

Eschweiler Filmpost

Mittwoch, 28. Juni 2023

Reading Challenge: Drei Bücher in zwölf Wochen – wer macht mit?

Zum vierten Mal in seiner Vereinsgeschichte richtet der Förderverein Stadtbücherei Eschweiler e. V. eine Reading Challenge für Erwachsene aus.

„Eine Challenge ist eine Herausforderung, und bei einer Reading Challenge nimmt man sich vor, in einer bestimmten Zeit eine festgelegte Anzahl Bücher zu lesen.“

„Meist kombiniert man diesen Vorsatz noch damit, dass es nicht irgendwelche Bücher sein sollen, sondern solche aus verschiedenen Kategorien. Also zum Beispiel eine Biografie, ein Krimi, ein Buch aus einem bestimmten Land“, erklärt Susanne Brandt, Vor-

sitzende des Fördervereins. Das Ziel einer solchen Reading Challenge ist es, mehr und vielleicht auch anderes zu lesen als sonst. „Es ist ein bisschen wie beim Sommerleseclub für Kinder, nur diesmal für große Leute“, sagt Jabin Ansari, die Kassiererin des Vereins. Bis Ende August sollen die Teilnehmer versuchen, jeweils drei Bücher zu lesen.

Darunter muss eines ein Krimi sein und eines von einem Autor aus NRW. Dies kann ein Roman sein oder aber auch ein Sachbuch oder ein Comic. In den Regalen der Stadtbücherei oder der Lieblings-Buchhandlung zu stöbern und nach passenden Büchern zu

suchen, ist dabei oft schon der halbe Spaß. Der Förderverein hat einen entsprechenden Bogen entworfen, auf dem die Teilnahmebedingungen und die drei Buch-Kategorien aufgeführt sind. Diesen Bogen können sich Interessierte in der Stadtbücherei abholen. Wer es schafft, die Challenge zu beenden, kann seinen ausgefüllten Bogen in der Stadtbücherei Eschweiler abgeben oder dorthin schicken und an einer kleinen Verlosung teilnehmen.

Im September, wenn die Aktion beendet ist, wird die Stadtbücherei Eschweiler die anonymisierten Bögen präsentieren, als Inspiration für weiteren Lesespaß.

Redaktion

Streamingdienste von Bibliotheken nutzen

BERLIN Streamingdienste öffentlicher Bibliotheken sind eine oft günstigere Alternative zu kommerziellen Anbietern. So kostet eine Bücherei-Mitgliedschaft in Berlin für einen Erwachsenen zehn Euro, in Hamburg 45 Euro pro Jahr. Bei Anbietern wie Netflix für Serien und Filme oder Audible für Hörbücher liegen allein die monatlichen Kosten fürs Abo höher. Daraufweist die Stiftung Warentest in ihrem Magazin hin („test“-Ausgabe 8/23). Um in den Genuss von E-Books, Tages-, Wochen- und Fachpresse vom heimischen Sofa aus zu kommen, muss man mit dem Personalausweis zur Registrierung in die örtliche Bibliothek marschieren. Teils ist sie auch auf den entsprechenden Websites möglich. (dpa)

Herbst zum Mitmachen: Bücherei bietet Vielfalt wie eine Wundertüte

Manche mögen noch nicht an den Herbst denken, doch die Stadtbücherei tut es, denn in den kommenden Monaten wartet ein Programm mit einer Vielfalt wie in einer Wundertüte auf Lese- und Medienfreunde.

Büchereileiterin Michaela Schmülling-Kosel sowie Mitarbeiterin Ingrid Nicoletzki haben nun verraten, was sie mit ihrem Team für Jung bis Alt auf die Beine gestellt haben. Das Spektrum reicht dabei von Lesungen, auch mit visuellen und kulinarischen Raffinessen, über 3D-Druck und Robotik bis zu Theater, Spieletesten sowie Online-Hilfestellungen.

Bücherei zum Mitmachen

Den Auftakt zum Herbstprogramm der Stadtbücherei macht das, was letztes Jahr als Pilot-Ausgabe erstmal in Eschweiler an den Start ging, der Softwarepreis TOMMI, bei dem Kinder und Jugendliche Lern- und Spiele-Apps testen und bewerten. Das bundesweit stattfindende und renommierte Format findet seinen Abschluss im Dezember mit der Preisverleihung im Fernsehender KiKa. Spielerisch geht es bei weiteren Angeboten zu. Das Projekt „Stadt-Land-Spielt!“ (am 16. September) feiert in Eschweiler ebenso Premiere wie „Geschichten aus dem Dustertal“ (12. Oktober), bei dem mit aufwändigen Lichtszenario eine Mitmachlesung gestaltet wird. Demgegenüber geht das beehrte Pen und Paper (16. November) in eine neue Ausgabe. Bastlerisch wird es bei der Bürstchen-Roboter-Werkstatt (10. Oktober) und den Robotik-Führerschein (10. und 12. Oktober), während das Papierschöpfen (5. Oktober) in Kooperation mit der AWA handgemachtes Recycling aufzeigt. Zum einen werden die Kids mit dem Bilderbuchkino zum Tag der Bibliotheken (24. Oktober), dem lesenden Adventskalender (ab dem 4. Dezember), dem Kindertheater „Weihnachtsbäckerei“ mit Tom Teuer



Das Team der Stadtbücherei hat das vielfältige Herbstprogramm vorgestellt, welches am 4. September startet.
Foto: Manuel Hauck

(21. Dezember) sowie den wiederkehrenden Lesewürmchen und Lesekröten literarisch-spielerisch versorgt. Zum anderen widmet sich die Stadtbücherei mit einer Technik-Sprechstunde (26. Oktober) rund um Smartphone, Tablet und Co. speziell der älteren Generation. Digitale Orientierung bietet zudem der Internationale Tag des allgemeinen Informationszugangs (28. September), der sich mit Falschnachrichten und geprüften Informationen auseinandersetzt.

Unterschiedlichste Lesungen

Absiebt der Veranstaltungen, die die Bibliothek zum Anfassen machen, finden verschiedene Lesungen in den kommenden Monaten in Eschweilers Bücherei statt. So freut sich das Team sowohl auf Lokalpatriot Norbert Schmitz, der aus seinen Büchern zur Musik- und Kneipenszene erzählt (29. September), als auch Anna-Maria Caspari mit ihrem neuen Eifel-Roman „Perlenbach“ (13. Oktober). Weitere Highlights sind Manuel Andrack, der Sidekick von TV-Größe Harald Schmidt, mit seinem Werk „Mein Jahr als Narr“ (27. Oktober) und die (Kuchen- und) Kaffelesung mit Lena Johansson und ihrem Roman „Nach den Gezeiten“ (19. November). Darüber hinaus gilt bei der Leinwandlyrik mit Ralph Turnheim, dass die Karten

für die neue Interpretation von „Der kleine Sheriff“ (3. November) schnell über die Büchereitheke wandern werden. Leiterin Michaela Schmülling-Kosel freut sich derweil besonders auf das Theater der Dämmerung, welches Goethes Faust als Licht- und Schattenschauspiel interpretiert (24. November) und erstmalig in Eschweiler gastiert. Ein weiteres Bonbon wird der Vortrag von TOMMI-Initiator Thomas Feibel sein, der als führender und kritischer Journalist zum Thema „Kinder und Computer“ in Deutschland gilt.
Manuel Hauck

Informationen und Anmeldungen:

Informationen und Anmeldungen zu und für die verschiedenen Angebote des Herbstprogramms sind bei der Stadtbücherei erhältlich/möglich, per E-Mail an buecherei@eschweiler.de oder telefonisch über die Nummer 02403 71310.



Mit einem Scan des QR-Codes gelangen Sie zum Gesamtprogramm.

Flohmarkt für Bücher vor dem Rathaus

ESCHWEILER Der Förderverein der Stadtbücherei Eschweiler veranstaltet zum Stadtfest im September wieder einen großen Bücherflohmarkt (3.9., 11-16 Uhr). Hier werden zu sehr günstigen Preisen gebrauchte Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, CDs, DVDs und Gesellschaftsspiele angeboten. Bei gutem Wetter findet der Büchermarkt vor dem Rathaus-Eingang statt, sonst im Foyer. Private, noch verkäufliche Bücherspenden sind willkommen und können am Donnerstag, 31. August, von 16.30 bis 19.30 Uhr und am Freitag, 1. September, von 11.30 bis 14 Uhr im Rathaus (Erdgeschoss, Raum 08) abgegeben werden. (red)

Herbst zum Mitmachen: Bücherei bietet Vielfalt wie eine Wundertüte

Manche mögen noch nicht an den Herbst denken, doch die Stadtbücherei tut es, denn in den kommenden Monaten wartet ein Programm mit einer Vielfalt wie in einer Wundertüte auf Lese- und Medienfreunde.

Büchereileiterin Michaela Schmülling-Kosel sowie Mitarbeiterin Ingrid Nicoleitzik haben nun verraten, was sie mit ihrem Team für Jung bis Alt auf die Beine gestellt haben. Das Spektrum reicht dabei von Lesungen, auch mit visuellen und kulinarischen Raffinessen, über 3D-Druck und Robotik bis zu Theater, Spieletesten sowie Online-Hilfestellungen.

Bücherei zum Mitmachen

Den Auftakt zum Herbstprogramm der Stadtbücherei macht das, was letztes Jahr als Pilot-Ausgabe erstmal in Eschweiler an den Start ging, der Softwarepreis TOMMI, bei dem Kinder und Jugendliche Lern- und Spiele-Apps testen und bewerten. Das bundesweit stattfindende und renommierte Format findet seinen Abschluss im Dezember mit der Preisverleihung im Fernsender KiKa. Spielerisch geht es bei weiteren Angeboten zu. Das Projekt „Stadt-Land-Spielt!“ (am 16. September) feiert in Eschweiler ebenso Premiere wie „Geschichten aus dem Dustertal“ (12. Oktober), bei dem mit aufwändigen Lichtszenario eine Mitmachlesung gestaltet wird. Demgegenüber geht das beehrte Pen und Paper (16. November) in eine neue Ausgabe. Bastlerisch wird es bei der Bürstchen-Roboter-Werkstatt (10. Oktober) und den Robotik-Führerschein (10. und 12. Oktober), während das Papierschöpfen (5. Oktober) in Kooperation mit der AWA handgemachtes Recycling aufzeigt. Zum einen werden die Kids mit dem Bilderbuchkino zum Tag der Bibliotheken (24. Oktober), dem lesenden Adventskalender (ab dem 4. Dezember), dem Kindertheater „Weihnachtsbäckerei“ mit Tom Teuer



Das Team der Stadtbücherei hat das vielfältige Herbstprogramm vorgestellt, welches am 4. September startet.
Foto: Manuel Hauck

(21. Dezember) sowie den wiederkehrenden Lesewürmchen und Lesekröten literarisch-spielerisch versorgt. Zum anderen widmet sich die Stadtbücherei mit einer Technik-Sprechstunde (26. Oktober) rund um Smartphone, Tablet und Co. speziell der älteren Generation. Digitale Orientierung bietet zudem der Internationale Tag des allgemeinen Informationszugangs (28. September), der sich mit Falschnachrichten und geprüften Informationen auseinandersetzt.

Unterschiedlichste Lesungen

Abseits der Veranstaltungen, die die Bibliothek zum Anfassen machen, finden verschiedene Lesungen in den kommenden Monaten in Eschweilers Bücherei statt. So freut sich das Team sowohl auf Lokalpatriot Norbert Schmitz, der aus seinen Büchern zur Musik- und Kneipenszene erzählt (29. September), als auch Anna-Maria Caspari mit ihrem neuen Eifel-Roman „Perlenbach“ (13. Oktober). Weitere Highlights sind Manuel Andrack, der Sidekick von TV-Größe Harald Schmidt, mit seinem Werk „Mein Jahr als Narr“ (27. Oktober) und die Kuchen- und Kaffeeliesung mit Lena Johansson und ihrem Roman „Nach den Gezeiten“ (19. November). Darüber hinaus gilt bei der Leinwandlyrik mit Ralph Turnheim, dass die Karten

für die neue Interpretation von „Der kleine Sheriff“ (3. November) schnell über die Büchereitheke wandern werden. Leiterin Michaela Schmülling-Kosel freut sich derweil besonders auf das Theater der Dämmerung, welches Goethes Faust als Licht- und Schattenschauspiel interpretiert (24. November) und erstmalig in Eschweiler gastiert. Ein weiteres Bonbon wird der Vortrag von TOMMI-Initiator Thomas Feibel sein, der als führender und kritischer Journalist zum Thema „Kinder und Computer“ in Deutschland gilt.
Manuel Hauck

Informationen und Anmeldungen:

Informationen und Anmeldungen zu und für die verschiedenen Angebote des Herbstprogramms sind bei der Stadtbücherei erhältlich/möglich, per E-Mail an buecherei@eschweiler.de oder telefonisch über die Nummer 02403 71310.



Mit einem Scan des QR-Codes gelangen Sie zum Gesamtprogramm.

Eschweiler Filmpost

Mittwoch, 30. August 2023

Feierlicher Abschluss: Eschweiler Sommerleseclub zieht aus der ganzen Region

388 Teilnehmer, 168,885 gelesene Buchseiten, 9.497 gehörte Minuten: Das ist die Bilanz vom Sommerleseclub 2023 in Eschweiler.

Bereits zum 17. Mal fand das landesweites Projekt an der Inde statt. Die Stadtbücherei Eschweiler konnte zum einen einen beachtlichen Zuwachs von 84 Teilnehmern im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen und Schüler aus der ganzen Region – Eschweiler, Stolberg, Langerwehe, Inden, Jülich, Eilendorf und Herzogenrath – begrüßen. Zum anderen war die Beteiligung auch bei den Leseparten wieder hoch. 13 Mentoren standen den Kindern und Jugendlichen acht Wochen lang in, vor und nach den Sommerferien zur Verfügung, um sie zu „prüfen“ und zu erfahren, ob die Medien tatsächlich rezipiert wurden. Nach jeweils drei Testungen und Stempel haben 287 Teilnehmer den Sommerleseclub erfolgreich abgeschlossen. Zur Feier des Tages fand nun abermals ein Abschlussfest im Ratssaal des



Zur Abschlussfeier überraschte Joachim Hecker als bekannter Science-Entertainer die Kinder und Jugendlichen im Ratssaal.
Foto: Manuel Hauck

Rathauses statt. Über 200 Kinder und Jugendliche machten den Ratssaal so voll und jung wie nie und bekamen dabei zunächst Unterhaltung von einem Überraschungsgast geboten. Der renommierte Wissenschaftsjournalist für Kinder und Science-Entertainer Joachim Hecker

kehrte nach 2018 wieder nach Eschweiler zurück und bot den Jüngsten eine knapp einstündige interaktiv-lehrreiche Show. Abwechslung garantierte nicht nur die Abschlussfeier, bei der Bürgermeisterin Nadine Leonhardt den Kindern und Jugendlichen persön-

lich gratulierte, ehe sie ihre Urkunden erhielten. Auch der Sommerleseclub an sich wurde durch verschiedene Begleitaktionen und Workshops begleitet, die sich dank 340 Teilnahmen hoher Beliebtheit erfreuten.

Manuel Hauck

Eschweiler Nachrichten

Freitag, 08. September 2023

Stadtbücherei Eschweiler lädt zur Lesung ein

ESCHWEILER „Ein Blick zurück mit Norbert Schmitz“ heißt es am Freitag, 29. September, in der Stadtbücherei Eschweiler. Der Indestädter Norbert Schmitz liest aus seinen Werken mit dem Titel „Eschweiler Musik- und Kneipenszene“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Lesung: Reise durch Eschweilers Musik- und Rock 'n' Roll-Kultur

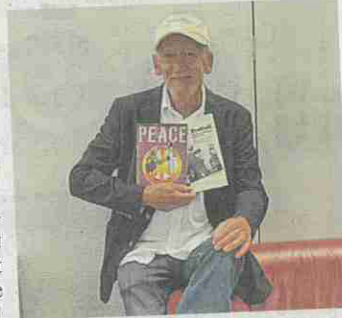
Eschweilers Kneipen- und Musikszene war legendär, davon ist Sänger und Soulstimme Norbert Schmitz überzeugt. Seine Leidenschaft war Antriebsfeder für zwei Werke, die der Indestädter gemeinsam mit dem Palast Verlag herausgab.

„Beatball – Als der Rock 'n' Roll nach Eschweiler kam“ widmet sich einer Ära, der Jugend in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, die auf der einen Seite noch von strengen Erziehungsmethoden und auf der anderen Seite von den aus Amerika und England schwappenden Musik- und Modeströmungen geprägt war. Rebellentum und Selbstbestimmung zwischen Presley, Beatles und Stones: Norbert Schmitz hat sich dem Zeitgeist seiner Heimatstadt während seiner Kindheit und Jugend in den 1950er- und 1960er-Jahren und darüber hinaus angenommen. Auch das Nachfolgewerk „Peace – Eschweiler – Peace – Berlin“ folgt diesem Herzensthema, beschreibt sehr persönlich das ereignisreiche Leben von Schmitz und wird am 29. September in den Fokus rücken. Denn dann wird der Musiker in der Stadtbücherei eine besondere Lesung seiner zwei Werke halten.

Außergewöhnlich wird sie deshalb, da Sänger Schmitz gemeinsam mit Christoph Häfner (Gitarre) mehrere Stücke performen wird – eine Art Kostprobe für das musikalische Engagement, welches auch in Zukunft fortgesetzt werden soll.

Eintrittskarten für die Lesung am Freitag, 29. September (19:30 Uhr), sind im Vorverkauf zum Preis von 7,00 Euro bei der Stadtbücherei erhältlich. Getränke sind inklusive. Restexemplare seiner zwei Bücher sind am Tag der Lesung erhältlich.

Manuel Hauck



Eschweiler Junge, Soulstimme und Autor: Norbert Schmitz hält am 29. September eine Lesung seiner zwei Werke. Stadtbücherei

Eschweiler Nachrichten

21. September 2023

Ein Blick zurück mit Norbert Schmitz

ESCHWEILER „Ein Blick zurück mit Norbert Schmitz“ heißt es am Freitag, 29. September, in der Stadtbücherei Eschweiler. Der Indestädter Norbert Schmitz liest aus seinen Werken mit dem Titel „Eschweiler Musik- und Kneipenszene“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 Euro. Seine beiden Bücher „Beatball – Als der Rock'n'Roll nach Eschweiler kam“ und „Peace – Eschweiler – Berlin – Eschweiler“ beschreiben sehr persönlich das ereignisreiche Leben des bekannten Musikers, eines richtigen Eschweiler Jungen.

Zeitung zum Sonntag
24. September 2023

Als der Beat an die Inde kam

ESCHWEILER „Eschweilers Kneipenkultur der Eschweiler Szene. Seine beiden Bücher „Beatball – Als der Rock'n'Roll nach Eschweiler kam“ und „Peace – Eschweiler – Berlin – Eschweiler“ beschreiben sehr persönlich das ereignisreiche Leben des bekannten Musikers. Getränke sind im Eintritt enthalten. (red)

ne – Ein Blick zurück mit Norbert Schmitz“ heißt es am: 29. September, 19.30 Uhr, in der Stadtbücherei. Norbert Schmitz, bis heute zu selbst am Mikro, war selbst Teil der Eschweiler Szene der 50er, 60er und 70er Jahre und erinnert an die legendäre Musik- und

Eschweiler Nachrichten

Samstag, 07. Oktober 2023

KURZ NOTIERT

Anna-Maria Caspari liest aus „Perlenbach“

ESCHWEILER. „Perlenbach. Die Suche nach Glück in einer Welt im Umbruch“ ist der Titel einer Lesung mit Anna-Maria Caspari, die am Freitag, 13. Oktober, 19.30 Uhr, in der Stadtbücherei Eschweiler am Johannes-Rau-Platz 1 stattfindet. Der Eintritt beträgt 7 Euro inklusive Getränke. Tickets gibt es ab sofort in der Stadtbücherei, Tel. 02403/71310. Mehr Infos über Anna-Maria Caspari: <https://www.uellstein.de/urheberinnen/anna-maria-caspari>.

Manuel Andrack liest in der Stadtbücherei

Vergnügliche Begegnung am 27. Oktober.

ESCHWEILER Die Stadtbücherei Eschweiler hat kurz vor der Eröffnung der neuen Session Manuel Andrack verpflichtet. Er kommt am Freitag, 27. Oktober, um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Eschweiler zu einer vergnüglichen Begegnung in die Stadtbücherei mit seinem letzten Buch „Mein Jahr als Narr“. Mit stolzschnellter Brust und kostümiert sehen sieht man ihn auf dem Cover seines neuen Buches, das sein „fasträchtliches Lehrjahr“ beschreibt. Vom Frühjahr 2019 an reiste er durch Deutschland und das angrenzende Ausland, um mehr zum Thema „fünfte Jahreszeit“ zu erfahren. Seine Bestandsaufnahme führt ihn u.a. nach Basel, Rottweil und Venedig. Er inkludiert das Münchner Oktoberfest und wagt sich als gebürtiger Kölner auch an den Düsseldorfer Karneval heran. Andrack interviewt Fachleute, schreibt seine erste Büttrede, stellt Bezüge zu Psychologie, Geschichte und Volkskunde her, lässt Autobiografisches einfließen. Andrack ist Redakteur, Moderator und Autor und war lange Jahre als Dialogpartner („Sidekick“) in der „Harald Schmidt Show“ vor und hinter der Bühne. Er unterhielt sich mit dem für seine satirische Schärfe bekannten und gefürchteten „Night Talker“ über Gott und die Welt, am liebsten aber über Fußball, seinen Lieblingsverein 1. FC Köln und deutsche Biersorten. Der Eintritt zu dieser spannenden Lesung beträgt 7 Euro inkl. Getränke. Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbücherei erhältlich. (red)

Zeitung zum Sonntag
22. Oktober 2023

Manuel Andrack liest in der Stadtbücherei

ESCHWEILER Die Stadtbücherei Eschweiler veranstaltet am Freitag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, eine Lesung von und mit Manuel Andrack. Titel: „Mein Jahr als Narr“. Im Eintritt zu dieser Lesung sind Getränke enthalten. Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbücherei erhältlich. (red)

Eschweiler Filmpost

Mittwoch, 13. Dezember 2023

Stadt macht Betriebsferien

ESCHWEILER Die Eschweiler Verwaltung wird zwischen Weihnachten und Neujahr, also vom 27. bis einschließlich 29. Dezember, in weiten Bereichen geschlossen bleiben. Dies betrifft die Dienststellen im Rathaus, darunter die Stadtbücherei, das Standesamt, das Bürgerbüro und auch die Volkshochschule. Es gibt jedoch einzelne Dienststellen, die von dieser Regelung ausgenommen sind. Zu ihnen gehören beispielsweise die Feuerwehr, der Baubetriebshof sowie der städtische Außendienst des Ordnungsamtes. Für die zentrale Beurkundung von Sterbefällen ist zudem ein Notdienst vorgesehen. Dieser ist am Mittwoch, 27. Dezember, Donnerstag, 28. Dezember, und Freitag, 29. Dezember, jeweils zwischen 10 und 12 Uhr erreichbar. Der Zugang ins Rathaus erfolgt für die Bestatterinnen und Bestatter über den Seiteneingang rechts neben der Stadtbücherei nach telefonischer Anmeldung über die Telefonnummern 02403/71255 oder 02403/71460. Die gesamte Verwaltung ist ab dem 2. Januar wieder erreichbar.